

## Ist der Betrieb eigenständig oder Teil eines größeren Unternehmens?

- Der Betrieb ist Teil eines größeren Unternehmens
- Der Betrieb ist ein eigenständiges Unternehmen

## Wo ist der Standort Ihres Betriebs?

- Bremen
- Bremerhaven
- Niedersachsen
- anderes Bundesland

## Wie viele Beschäftigte gibt es in Ihrem Betrieb?

- weniger als 10
- weniger als 50
- weniger als 250
- 250 oder mehr

## Welche digitalen Technologien werden in Ihrem Betrieb heute und zukünftig eingesetzt?

	bereits eingesetzt	geplant	zukünftig denkbar	nicht geplant	nicht einschätzbar
3D-Druck	<input type="radio"/>				
Autonome/automatisch gesteuerte Fahrzeuge	<input type="radio"/>				
Big Data and Analytics	<input type="radio"/>				
Blockchain	<input type="radio"/>				
Cloud Computing	<input type="radio"/>				
Digitale Fracht- oder Transportbörsen	<input type="radio"/>				
Drohnen	<input type="radio"/>				
ERP, ECM, CRM	<input type="radio"/>				
Internet of Things	<input type="radio"/>				
IT-Sicherheitstechnologien	<input type="radio"/>				
Künstliche Intelligenz	<input type="radio"/>				
Echtzeitverfolgung von Gütern und Ladungsträgern	<input type="radio"/>				
Robotik	<input type="radio"/>				
Sensorik und Steuerungstechnik	<input type="radio"/>				
Virtual/ Augmented Reality	<input type="radio"/>				

## Wie schätzen Sie Ihren Digitalisierungsstand ein?

- Logistikdienstleistungen werden durch zum Großteil analog geplante und durchgeführte Prozesse umgesetzt
- Nutzung einzelner digitaler Technologien und Anwendungen, um vorwiegend intern die Informationsflüsse und die Prozesssteuerung zu verbessern
- Vernetzung und Austausch von Daten und Informationen mit anderen Akteuren zur verbesserten Steuerung und Umsetzung von Prozessen
- Umfassender Einsatz digitaler Lösungen und Anwendungen mit durchgängiger Vernetzung von Objekten und Akteuren und autonom agierenden Logistik-Systemen

## Wie wird das Management durch die Digitalisierung im Lauf der nächsten 3 Jahren herausgefordert?

	sehr gering	gering	stark	sehr stark
IT-Sicherheit und Datensouveränität	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Qualitätssicherung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
neuartige Rechtsfragen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Prozessgestaltung im Betrieb	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Prozessgestaltung in der Vernetzung mit anderen Marktteilnehmer:innen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Entwicklung neuer Geschäftsmodelle/Produkte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Personalentwicklung: Qualifizierung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Personalentwicklung: Ausbildung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Personalentwicklung: Rekrutierung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Arbeits- und Gesundheitsschutz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## Setzen Sie Mitarbeiter:innen von Personaldienstleistern ein?

- ja, kontinuierlich
- ja, zur Deckung von Bedarfsspitzen
- nein

## Wie wird sich der Personalbedarf in den nächsten 10 Jahren entwickeln?

	Personalbedarf wird zunehmen	Personalbedarf wird sich nicht verändern	Personalbedarf wird abnehmen
Fachkräfte im Kaufmännischen Bereich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fachkräfte im operativen Bereich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hilfskräfte im operativen Bereich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Spezialist:innen (mit beruf. Weiterbildung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Expert:innen (mit akademischem Abschluss)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## In welchen Berufsbereichen sehen Sie aktuell erhebliche Rekrutierungsprobleme?

- Speditions- und andere Kaufleute
- Berufskraftfahrer:innen
- Fachkräfte Lager
- Hilfskräfte
- IT-Expert:innen
- andere: |

## In welchen Bereichen bildet Ihr Betrieb aus?

- kaufmännische Berufe
- gewerbliche Berufe
- andere Berufe |
- kein Ausbildungsbetrieb

## Fachkräfte im kaufmännischen Bereich: Wie werden sich die Anforderungen entwickeln?

- Arbeitsaufgaben werden anspruchsvoller
- Arbeitsaufgaben werden weniger anspruchsvoll
- Arbeitsaufgaben werden sich nicht wesentlich verändern
- Arbeitsaufgaben werden wegfallen, die betroffenen Beschäftigten können Aufgaben auf gleichem Qualifikationsniveau übernehmen
- Arbeitsaufgaben werden wegfallen, die betroffenen Beschäftigten können für Aufgaben auf höherem Qualifikationsniveau qualifiziert werden
- Arbeitsaufgaben werden wegfallen, eine Weiterbeschäftigung der betroffenen Beschäftigten wird nicht möglich sein

## Fachkräfte im operativen Bereich: Wie werden sich die Anforderungen entwickeln?

- Arbeitsaufgaben werden anspruchsvoller
- Arbeitsaufgaben werden weniger anspruchsvoll
- Arbeitsaufgaben werden sich nicht wesentlich verändern
- Arbeitsaufgaben werden wegfallen, die betroffenen Beschäftigten können Aufgaben auf gleichem Qualifikationsniveau übernehmen
- Arbeitsaufgaben werden wegfallen, die betroffenen Beschäftigten können für Aufgaben auf höherem Qualifikationsniveau qualifiziert werden
- Arbeitsaufgaben werden wegfallen, eine Weiterbeschäftigung der betroffenen Beschäftigten wird nicht möglich sein

## Wie werden sich die Anforderungen an Hilfskräfte im operativen Bereich entwickeln?

- Arbeitsaufgaben werden anspruchsvoller
- Arbeitsaufgaben werden weniger anspruchsvoll
- Arbeitsaufgaben werden sich nicht wesentlich verändern
- Arbeitsaufgaben werden wegfallen, die betroffenen Beschäftigten können Aufgaben auf gleichem Qualifikationsniveau übernehmen
- Arbeitsaufgaben werden wegfallen, die betroffenen Beschäftigten können für Aufgaben auf höherem Qualifikationsniveau qualifiziert werden
- Arbeitsaufgaben werden wegfallen, eine Weiterbeschäftigung der betroffenen Beschäftigten wird nicht möglich sein

## Welche Unterstützung wünschen Sie sich für Ihren Betrieb in Sachen Weiterbildung?

- Zuschuss zu externer Digitalisierungs-Qualifizierungsberatung
- Ausbau der Fördermöglichkeiten für Weiterbildung durch Agentur / Land Bremen
- logistikspezifische Weiterbildungsdatenbank
- branchenspezifische Veranstaltungen zu Fördermöglichkeiten für Weiterbildung
- branchenspezifische Veranstaltungen zur digitalen / technologischen Entwicklungen
- Branchendialog Logistik zur besseren Vernetzung bremischer Akteure
- andere (bitte angeben:)

## Gibt es in Ihrem Betrieb eine Betriebsvereinbarung zur Weiterbildung?

- ja
- nein

## Auf welche der folgenden Kompetenzbereiche entfielen in Ihrem Betrieb im letzten Jahr die meisten Stunden interner und externer Lehrveranstaltungen?

- Technische, praktische oder arbeitsplatzspezifische Fertigkeiten
- Teamfähigkeit
- Kundenorientierung
- Allgemeine IT-Kenntnisse
- Problemlösungskompetenz
- Führungskompetenzen
- Professionelle IT-Kenntnisse
- Mündliche/schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Büro-/Verwaltungsfertigkeiten
- Fremdsprachenkenntnisse

Mathematik-, Lese-/Schreibkompetenz

Andere Kompetenzen, und zwar:

### Wie häufig erfolgt der Einsatz folgender Lern- und Unterrichtsmethoden in Lehrveranstaltungen im Vergleich zur Situation vor drei Jahren?

	eher häufiger	eher seltener	unverändert
Gruppenarbeit online	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gruppenarbeit in Präsenz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Frontalunterricht	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Eigenständiges Üben mit Papier und Stift	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Eigenständige Vor- und Nachbereitung durch die Lernenden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

### Welche Bedeutung haben die folgenden Medien für die Qualifizierung Ihrer Beschäftigten?

	sehr große Bedeutung	eher große Bedeutung	eher geringe Bedeutung	keine Bedeutung
Informationsangebote aus dem Internet	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fachspezifische Software	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Lernsoftware	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Lernplattformen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Lernvideos	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schriftliche Unterlagen (z. B. Handouts, Lehr-/ Fachbücher)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Computersimulationen/virtuelle Welten (z. B. mithilfe von VR-Brillen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

### Wie hoch ist die Bereitschaft in Ihrem Betrieb, Weiterbildungsangebote über eine branchenspezifische Plattform umzusetzen?

sehr hoch

hoch

eher niedrig

niedrig

### Welche Erwartungen haben Sie an eine branchenspezifische Weiterbildungsplattform?

Damit haben Sie das Ende des Fragebogens erreicht!

Wir bedanken uns herzlich,  
dass Sie sich die Zeit genommen haben,  
die Fragen bis hierhin zu beantworten.

Eine Bitte noch:

Im Weiteren sind vertiefende Expertengespräche zur Thematik mit Betriebsleitungen /  
Personalverantwortlichen im Projekt BEL-EA geplant.

Wenn Sie sich vorstellen können, sich für ein solches Interview zur Verfügung zu stellen,  
schreiben Sie doch bitte eine kurze Mitteilung mit Kontaktinformationen an

Ulf Benedix / iaw ([ubenedix@uni-bremen.de](mailto:ubenedix@uni-bremen.de))

Eine solche Mitteilung wird selbstverständlich vertraulich behandelt.

Sie können nun das Browserfenster schließen.